

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 220.

Montag den 8. August.

1859.

### Bekanntmachung.

Nachdem wir ein Verzeichniß der nach Maßgabe von §. 3. der auf die **Einquartierung in Kriegszeiten** bezüglichen **Einquartierungs-Ordnung** für die Stadt Leipzig vom 30. Juli 1851 zur Aufnahme von **Naturaleinquartierung geeigneten Räumlichkeiten** und deren **dermaliger Inhaber** haben anfertigen lassen, so wird es, um dasselbe stets in gehörigem Stande und Ordnung zu erhalten, nothwendig, alle **Miethveränderungen** darin nachzutragen und geben wir zu dem Ende den **Hausbesitzern** und **Administratoren** hiermit auf, jede in den von ihnen besessenen oder verwalteten Hausgrundstücken eingetretene **Miethveränderung** bei einem jährlichen Miethzins von 60 Thalern oder darüber **binnen längstens acht Tagen** nach deren Eintritt bei unserem Quartieramt, Rathhaus 2. Etage, **schriftlich anzuzeigen**.

Jede Unterlassung oder Versäumniß der vorgeschriebenen Anzeige wird mit einer **Geldstrafe von fünf Thalern** geahndet werden. Leipzig, den 26. Juli 1859. **Der Rath der Stadt Leipzig.**

Berger.

Cerutti.

### Bekanntmachung.

Die im **Museumsgebäude** befindlichen **lichten und trockenen Souterrains** sollen, so weit dieselben nicht für das Museum gebraucht werden, im Ganzen oder in zwei Abtheilungen **meistbietend auf drei Jahre** vermietet werden. Dieselben eignen sich zu **Niederlagen**, jedoch dürfen nur **trockene Gegenstände** darin aufbewahrt werden. **Miethlustige** haben sich im **Vietungstermin**

den 8. August a. c.

Vormittags 11 Uhr bei der Rathsstube anzumelden, ihre Gebote zu thun und sich sodann weiterer Resolution, wobei der Rath sich die Auswahl unter den Licitanten, so wie jede sonstige freie Verfügung vorbehält, zu gewärtigen.

Leipzig, den 28. Juli 1859.

**Des Rathes der Stadt Leipzig Finanzdeputation.**

### Bekanntmachung.

Die drei Häuser am Moritzbamm Nr. 5, Nr. 6 und Nr. 7 kommen in nächster Zeit zum Abbruch und sollen die noch sehr gut gehaltenen Thüren, Fenster, Dafen u. nach einer festgesetzten Taxe vorher an Ort und Stelle in der Zeit vom 8. bis 12. August a. c. während der gewöhnlichen Geschäftsstunden aus freier Hand verkauft werden.

Leipzig, den 6. August 1859.

**Des Rathes der Stadt Leipzig Baudeputation.**

### Tageskalender.

**Stadttheater.** 53. Abonnements-Vorstellung.  
Zehnte Gastvorstellung der Frau **Marie Seebach-Niemann**  
vom Königl. Hoftheater zu Hannover.

**Rabale und Liebe.**

Trauerspiel in 5 Acten von Schiller.

Personen:

Präsident von Walter	Herr Stürmer.
Ferdinand, sein Sohn, Major	Herr Köfke.
Hofmarschall von Kalb	Herr Doffo.
Lady Milfort, Favoritin des Fürsten	Hr. Wohlthat.
Wurm, Haussecretair des Präsidenten	Herr Kühn.
Willer, Stadt-Musikus	Herr Gjasche.
Deffen Frau	Frau Glde.
Louise, deren Tochter	
Sophie, Kammerjungfer der Lady	Frau. Balkmann.
Ein Kammerdiener des Fürsten	Herr Saalbach.
Ein Kammerdiener der Lady	Herr Ludwig.
Ein Kammerdiener des Präsidenten	Herr Treptau.
Hausoffizianten und Kammerfrauen der Lady.	Gesichtsdienner. Bediente.

Louise — Frau Seebach-Niemann.

Freibillets sind ohne Ausnahme ungültig.

Einlaß 1/8 Uhr. Anfang 1/7 Uhr. Ende gegen 1/10 Uhr.

Die zu dieser Vorstellung bestellten Billets bleiben bis früh 10 Uhr reservirt, von welcher Zeit ab sie anderweit vergeben werden. Die Direction des Stadttheaters.

**Commerzbauer.** Heute Montag den 8. August: **Robert und Bertram, die lustigen Wagnersöhne.** Große Hoffe in 4 Act. mit Gesängen und Tänzen von G. Räder. 1. Abth.: Die Befreiung. 2. Abth.: Das alte Hochzeitsfest. 3. Abth.: Coirée und Maskenball. 4. Abth.: Das Volksfest. Anfang 7 Uhr.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 3 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

**C. A. Klemm's** Musikalien, Instrum. und Saitenhandl., Leihankalt für Musik (Musikalien und Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Elie.

**Optische Hülfsmittel** und Luxusartikel aller Art in guter, stets neu ergänzter Auswahl. **H. Teichmann**, Optiker, Barfußpfortchen 24.

**Sappien-Bad**, Reichels Garten, Dorotheastrasse Nr. 1. **Dampfbäder** für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1/2 und Nachmittags von 4—8 Uhr. **Bannen- u. Saunbäder** zu jeder Tageszeit.

Heute Schluß des Katalogs.

**AUCTION** H. Engel, Neumarkt Nr. 12.

**Stadt- und Landbote** für Leipzig, Pegau, Zwenkau u. erscheint **Mittwochs** und eignet sich zu Inseraten. Anzeigen à Zeile 5 & Annahmewis Dienstag früh 8 Uhr. Expedition gr. Windmühlenstr. 48.

### Für Blumenfreunde.

Der reichhaltige Katalog meines Lagers **holländischer Blumenwiebels** ist aus dem Druck erschienen; derselbe wird gratis abgegeben und einer geneigten Beachtung bestens empfohlen. **C. E. Bachmann**, Petersstraße 38.

Wir zeigen hiermit ergebenst an, daß wir von nun an, auf Anordnung des hiesigen Magistrats, mit unseren Obstwaaren u. auf dem **Thomas** Kirchhofe feilhalten. **Die Obsthändler.**



## Bendnitz.

Mehrere Herren haben sich vereinigt und werden einen Cursus in meiner Schönschreibekunst unternehmen; Fremde, die mit beitreten und überhaupt in 8 Lektionen eine schöne, sichere, flüchtige, geradlinige Handschrift erlernen wollen, belieben sich heute von 6-7 Uhr im großen Kuchengarten, außerdem in meiner Wohnung zu melden.

Rud. Nietzel, Leipzig,  
Brüht zum blauen Harnisch drei Treppen.

### Local-Veränderung.

Das Nachweisungs-Comptoir für Handlung-Local  
von Ludwig Caspary  
befindet sich jetzt

Reichsstr. Nr. 33 (Dammhirsch), 2. Etage.

Mit Anfertigung aller Art Tischlerarbeit, so wie Reparaturen und Politen empfiehlt sich zur geneigtesten Berücksichtigung  
C. Leydam, Barfußmühle im 2. Hofe.

Mit

**Voll-Loosen** . . .  
(gültig für alle Classen)

so wie mit

**Kauf-Loosen** . . .

**3ter Classe K. S. Landes-Lotterie,**  
höchste Gewinne 15,000 u. 8000 Thlr.,

Ziehung Montag den 15. August d. J.,

empfehlen sich

**August Kind, Hôtel de Saxe.**

### Local-Veränderung.

Meinen werthen Geschäftsfreunden hierdurch die ergebene Anzeige, daß sich mein Werkzeug- und Kurzwaarengeschäft von heute an nicht mehr Grimma'sche Straße, sondern Petersstraße Nr. 6 befindet.  
Leipzig, den 7. August 1859.

C. F. Laue.

## Bekanntmachung.

Hierdurch erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich meine seit 24 Jahren am hiesigen Plage geführte Destillation und Schenkwirtschaft unter heutigem dato meinem Stiefsohn

**Herrn Johann Carl Hönig**

übergeben habe. Für das mir seither geschenkte gültige Vertrauen sage meinen verbindlichsten Dank, mit der Bitte, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übergeben zu lassen.

Leipzig, den 6. August 1859.

Hochachtungsvoll

J. G. Thalheim.

Auf Obiges bezugnehmend erlaube ich mir meine Destillation und Schenkwirtschaft einer gültigen Berücksichtigung höflichst zu empfehlen, und versichere die mich Beehrenden einer stets prompten und reellen Bedienung.

Leipzig, den 6. August 1859.

Hochachtungsvoll ergebenst

Joh. Carl Hönig, Nicolaisstraße Nr. 20.

Die tugmtichst bekannte

## Bergmanns

Zahnpulver à Löffchen 3  $\pi$  und 6  $\pi$ ,  
Zahnpasta à Paquet 4  $\pi$  und 7 1/2  $\pi$   
ist wieder in frischer Sendung eingetroffen und empfehlen  
Theodor Pätzmann,  
Markt, Bühnengewölbe Nr. 35.  
C. F. Schubert, Brüht 61.



### Echte comprimirt Rosen- u. Orangen-Pomade

von Carl Süß, Parfümeur in Dresden.  
Diese Pomade, aus den kräftigsten, feinsten und stärkenden Mitteln zusammengesetzt, befördert das Wachsthum und die Verschönerung der Haare, erhält dieselben in schönster Fülle und Glanz und macht das Haar seidensartig, weich und dunkelfarben.  
Beste Qualität in Blechdosen à 5 Ngr.  
Depôt für Leipzig bei  
G. B. Heisinger, Mauricianum.

### Echtes Klettenwurzelöl,

bekannt als das beste Mittel den Haarwuchs zu befördern und das Ausfallen der Haare zu verhindern, à Fl. 7 1/2 Ngr. bei  
Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse Nr. 14.

## Geschäfts-Veränderung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich mein seit 13 Jahren alhier bestandenes Colonialwaaren-Geschäft aufgelöst habe, um meine ganze Thätigkeit meinem  
Cigarrenfabrikations- und Blätter-Tabak-Geschäft widmen zu können.

Ich habe deshalb mein bisheriges Local verlassen und befindet sich mein Comptoir und meine Fabrik in meinem Hause Carolinenstraße Nr. 18.

Indem ich für das mir bisher bewiesene Wohlwollen bestens danke, bitte ich, mir solches auch ferner zu schenken und wird es mein Bemühen sein, dasselbe in jeder Beziehung zu verdienen.

Heinrich Feisaker.

Feines Weiß- und Oberhemdenhaken, auch Wäschestücken wird schnell und billig besorgt Centralstr. 1590 E, Quergebäude 3 Tr.

### Alle Arten Herren-Kleidungsstücke

werden schön gewaschen, von Schmutz und Flecken gereinigt wieder schnell und billig hergestellt Nicolaisstr. 32, 4 Tr. bei E. Böhme.

Königl. Bayerische Ehren-Medaille vom Jahre 1854.



Johann Reichel in Leipzig.

Bruchkranken, denen Besserung ihres Leidens und Schutz vor Gefahren am Herzen liegt, empfehle ich meine den Anforderungen der Wissenschaft, wie jedem individuellen Leiden entsprechend gefertigten Bandagen zu den billigsten, auch den Armen zugänglichen Preisen.

Inniges Vertrautsein mit den mannichfachen Gebrechen des menschlichen Körpers, gegründet auf fast 25jährige Erfahrung, darf den Hülfsuchenden bei Anpassung des erforderlichen Apparates die irgend erreichbare Hilfe erwarten lassen.

Joh. Reichel, Mechanikus und Bandagist,  
Verfertiger der chirurgischen Bandagen für die Königl. Universitäts-Klinik u. Poliklinik zu Leipzig,  
Markt, Königshaus Nr. 17.

Unterschiedener verkauft im Auftrage des Hrn. Paul Stumpf in Mainz von heute ab bis zum 10. d. Mts. den Rest eines Waarenlagers, bestehend in Pumpen, Spritzen, Waagen, Pressen etc., um damit zu räumen, zu sehr billigen Preisen.

Fr. Ed. Schneider, Painstraße Nr. 2.



## C. F. JAGE'S patentirte Eisschränke für Bier und Speisen

so wie Eiskisten nach der neuesten Construction, welche sich ganz vorzüglich für Hotels, Restaurationen, so wie für Privaten eignen, und zur Aufbewahrung von Bier, Wein, Fleisch, Milch, Butter u. dgl. dienen, die schon die überraschendsten Beweise ihrer Brauchbarkeit geliefert haben, sind augenblicklich in allen Sorten vorräthig **Petersstraße Nr. 12.**

## Sargmagazin Bosenstraße Nr. 2. Rob. Müller, Tischlermeister.

Chem. Tinte zum Zeichnen der Wäsche 1 Carton 10 Ngr.  
Mottenspiritus 1 Glas 4 Ngr.  
Mähekentimeter 1 Glas 5 Ngr.  
Apotheker z. w. Adler, Hainstrasse.

Schmidt & Böttcher,  
32, Gaisstraße 32,

empfehlen in großer Auswahl  
1/4 Jaconet u. Mouffelinette, reizende Muster, à Elle 3—4  $\pi$ , 1/4 Barège, gestreift, quarirt, uni, Prima-Waare, à Elle 3—4  $\pi$ , 1/4 Poul de chèvre, quarirt, gestreift, 18 Ellen zu 2, 2 1/2, 2 1/2  $\pi$ , Steppdecken, schön und groß, pr. Stück von 2  $\pi$  an, Kinderstrümpfe, für den Sommer passend, pr. Duzend von 20  $\pi$  an, Mouffeline de laine-Noben, kleine bunte Muster, Mantillen, Mäntelchen, Kinderanzüge nach neuester Mode von besten geschmackvollsten Stoffen gefertigt, Mohaar-, Moiré-, Filet- und Shirting-Strahlröcke in der beliebtesten auftragenden Form, Tourniré, Porté jupe, Corsetts ohne Nath, Damen- und Herren-Wäsche, Leinen u. Weißwaaren in der anerkannt soliden Waare, so wie viele Modeartikel zu außerordentlich billigem Preis.

## Schwammbeutel und Bademützen,

billige Eau de Cologne zum Bade, Kämme, Bürsten, Spiegel, gebleichte Schwämme, f. Seifen, lackirte Trinktbecher u. empfiehlt  
F. W. Sturm, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Bademützen, Schwämme, Schwammtaschen, Bürsten und Kämme empfiehlt billigst

## Otto Schwarz,

Petersstraße 31, Stadt Wien gegenüber.

## Avis für Damen.

Die so schnell vergriffenen Menotten (Teehand-schuh) von feinem Glacé-Leder sind wieder vor-räthig.

A. L. Säger,  
Schuhmacher in Selliers Hof.

## Nicht zu übersehen!

Sommer-Mützen in neuester Façon von 10 bis 20  $\pi$ ,  
Tuch-Mützen, elegant, von 15  $\pi$  an werden verkauft  
Reichstraße Nr. 27, vom Brühl das 4. Haus links.

## Stearinkerzen,

in jeder Beziehung empfehlenswerth, à 10 und 9  $\pi$  pr. Pack bei  
Carl Geier. Kleinert, Grimma'sche Straße 27.

## Patent-Anti-Phosphor-Streichzündler

in Packten von 10 Schachteln zu 3  $\pi$  empfiehlt  
Julius Hübler, Serberstraße 67.

## Gut brennende Streichhölzer

32,000 Stück 1  $\pi$  empfiehlt  
S. Welger.

## Baustellen,

dicht neben dem Bahnhofe zu Delitzsch,

sind — auch für größere Etablissements — unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Die Uebernahme kann sofort erfolgen. Auf Verlangen wird der ganze Kaufpreis bei Sicherstellung zu mäßigem Zinsfuß gestundet. Näheres in der  
Adlerapotheke zu Delitzsch.

Einem jungen thätigen Mann (Kaufmann ist nicht unbedingt nöthig), der sich etabliren will und über ein Capital von circa 5—6000  $\pi$  zu verfügen hat, kann unter höchst vortheilhaften Bedingungen ein mindestens 25 % rentirendes Geschäft, welches der Mode gar nicht unterworfen ist, nachgewiesen werden.

Unter Zusicherung strengster Discretion werden darauf Reflexion gebeten, ihre Adresse unter der Chiffre C. C. 300 der Expedition dieses Blattes zu übergeben.

Zu verkaufen: eine vollständige Material-Einrichtung nebst div. Handlung-Utensilien gr. Windmühlenstraße Nr. 5 parterre.

Tischler-Werkzeug, verschiedenes, ist billig zu verkaufen Burgstraße, neuer weißer Adler 5 Treppen.

## Shirting-Oberhemden,

sehr fein und weiß mit kleinen Falten à Stück 1  $\pi$  10  $\pi$ ,

## gute Federbetten

sind preiswürdig zu verkaufen Nicolaistraße Nr. 26 im Gewölbe.

Einige Gebett gute Federbetten sind billig zu verkaufen Nicolaistraße Nr. 31, im Hofe quervor 2 Treppen.

## Billigster Meubels-Verkauf!

Mahagoni-Schreibsecretäre, ein- und zweithür. Schliffonnièren, Mah.-Sopha's, Mah.-Waschtische, sehr schöne Mah.-Bettstellen, ovale Mah.-Sopha's u. Spieltische, 1 Mah.-Servante, 1 Mah.-Trumeauspiegel, Mah.-Rohrstühle, 2 hellpol. Servanten, mehrere birkene Schreib- u. Kleidersecretäre u. Stühle, gewöhnl. Waschtische, Bettstellen, Kleiderhalter sind zu verkaufen Brühl Nr. 69, quervor der Reichstraße im Gewölbe.

## Für noble Leute sollen diese Woche

einige Doppel-Waschtische, ovale Marmortische, 1 brillanter gr. runder Tisch, noble Bettstellen (für Kenner), Gausenfenster, ausgezeichnete Rohrlehnstühle, schöne Silber-schränke, alles von Mahagoni, mehrere colossale Spiegel, so wie viele andere werthvolle Meubles diese Woche zu wirklich auffallend billigen Preisen verkauft werden im Meubles-Commissionslager Burgstraße Nr. 5, goldne Fabne.

Ein zweiflügeliger Mahagoni-Divan steht billig zu verkaufen Thomaskirchhof Nr. 10, 2 Treppen.

## 5 Comptoirpulte,

2 einfache und 3 Doppelpulte, 1 eis. Geldcasse, 2 Gewölbtaseln, Stempelpressen, Briefregale, Comptoir-schränke, Bücherschränke u. zum Verkauf Böttchergäßchen 3.

## 1 Pianino — 1 6 3/4 oct. Flügel,

so wie Mahagoni- und andere Meubles sind jetzt wieder in verschiedener Auswahl zu verkaufen oder zu vertauschen Böttchergäßchen Nr. 3 und Brühl Nr. 70 und 71 bei  
Robert Barth.

Einige Federbetten, in gutem Stande, sind billig zu verkaufen Sporergäßchen Nr. 3, 2 Treppen.

2 Gebett überzählige Federbetten sind zu verkaufen blaue Mütze Nr. 14, 3. Etage.

## Sammel,

208 Stück sehr starke, fette pommersche, stehen zum Verkauf auf dem Rittergute Löpitz bei Merseburg.

## Steinkohlen

bester Qualität in Stücken pr. Lowry kasserst à 23 1/2  $\pi$ ,  
Würfellohle à 20 1/2  $\pi$ , Russkohlen 1a à 19  $\pi$ ,  
Braunkohlen pr. Fuhr 6 2/3  $\pi$  bis vor's Haus, ganz ausgetrocknete pr. Scheffel 19  $\pi$ , diese vermischt mit Steinkohlen die schönste und billigste Feuerung.

Carl Aster jun., Brühl 65, Schwabe's Hof.

## Echte Manilla-Londres- und Havanna-Cigarren,

Böder's vorzügl. Metall-Schreibfedern in allen Sorten à Gros 15, 20, 25, 30, 40—60  $\pi$ ,

Riesengebirg'sche Cigarrenpfeifen,  
Salon-Reihhölzer ohne Schwefelgeruch in gedrehten polirten Holzbüchsen empfehlen

## G. C. Marx & Co.,

Brühl Nr. 89.

Frische fein schmeckende Tafel-Butter zu haben Markttag dem Rathhause gerade über, neben der Weißgerberbude.  
Nichter.



## Dr. Arthur Lutze's echt homöopathischer Gesundheits-Kaffee

aus der Fabrik von Krause & Co. in Nordhausen am Harz — mit besonderem Attest auf der innern weißen Hülse eines jeden Paquetes — ist in frischer reiner Waare an Wiederverkäufer, wie im Einzelnen stets billigst zu haben in den Haupt-Niederlagen

bei Herren **C. E. Bachmann**, Petersstraße 38 in Leipzig,  
" " **E. J. Baehler** in Altenburg,  
" " **E. H. Frißche sen.** in Chemnitz,  
" " **Ernst Kaeseberg** in Riesa.  
Nordhausen, im August 1859. **Krause & Co.**

Eine bedeutende Sendung von

### Cheribon-Kaffee

erhielt ich und kann ich denselben seines vortrefflichen Geschmacks wegen à Pfd. mit 10 % gebrannt à Pfd. 13 % empfehlen.

**Java-Kaffee's** von 88 & pr. Pfd. an.

**Adolf Böhmig**, Windmühlenstraße Nr. 13,  
dem Schrötergäßchen gegenüber.

### Fein schmeckende Kaffee's

à Pfund 7 1/2 Ngr., 8 Ngr., 8 1/2 Ngr. und 9 Ngr.,  
ff. gebrannten Kaffee, stets frisch, à Pfd. 11 1/2 Ngr.,  
fein mittel Raffinad à Pfd. 6 Ngr., im Brod à Pfd.  
36 Pf., feinsten Raffinad à Pfd. 7 Ngr., im Brod  
à Pfd. 65 Pf. empfiehlt

**C. F. Bachmann**, Petersstraße 38.

## Heine's Island,

Weststraße 51.

Wiener Kern-Waschseife à 4 1/2 % (7 & für 1 %),  
Wiener Stärke ff. à 2 1/2 %, Soda à 1 % 6 &

### Schweizerkäse!!!

aus der französischen Schweiz

erhielt in Commission von dem Lager der Grand-Lieferanten in  
Oesterreich, Herren **Ortres & Cortrelles**, und verkauft  
à Pfund 6 Neugr.

**Moritz Rosenkranz.**

### Neue Vollhöringe,

vorzüglich schön, à Stück 9 und 10 & empfiehlt

**C. E. Bachmann**, Petersstraße 38.

**Gebrauchte in allen Holzarten, Federbetten,  
Meubles Wäsche werden zu kaufen gesucht.**  
Adr. bittet man Reichstr. 33 (Damm-  
hirsch) im Gewölbe niederzulegen.

Zu kaufen gesucht werden gebrauchte Meubles jeder Art  
Thomaskirchhof Nr. 3 parterre.

### Grosse Packkisten

werden zu kaufen gesucht

bei **Adalbert Hawsky**, Grimma'sche Strasse 14.

**Gesucht** wird eine in noch gutem Zustande sich befindende  
Kastentarte.

Adressen nebst Preisangabe Petersstraße 8, 1 Treppe.

**600 bis 800 Thlr.** werden von einem hiesigen pünct-  
lichen Geschäftsmann auf sein Haus- und Gartengrundstück  
(was erst vor 2 Jahren gebaut und angelegt wurde, gegen  
6000 Thaler gekostet und worauf nur 1000 Thlr. à 4 Procent  
ruhen) als anderweitige Hypothek gesucht.

Wenn obiges Capital bei richtiger Zinszahlung nicht unter  
1 1/2 bis 2 Jahr gekündigt werden soll und sofort ausgezahlt wer-  
den kann, werden außer 5 Procent jährlichen Zinsen noch eine  
angemessene Provision bewilligt und einige Actien zu leidlichem  
Cours mit angenommen.

Adressen werden entgegengenommen unter M. G. # 30. in der  
Expedition dieses Blattes.

**300 Thlr.** sind auf Hypothek auszuliehen.

**Dr. Andrijschky**, Reichstraße Nr. 44.

Ein verabschiedeter Cavalleriofficer, renommirter Reiter und  
Gutsbesitzer, würde es sich zum Vergnügen machen, einige edle  
Reitpferde in Dressur und Futter zu nehmen, ohne da-  
für etwas Mehreres zu beanspruchen als die Futter- und Wärter-  
kosten. — Weitere Mittheilungen erfolgen auf Anfragen N. v. H.  
poste restante Freiberg, franco.

Für ein flottendes Verkaufs-Geschäft fertiger Herren-Artikel wer-  
den einige in dieses Fach passende Sachen in Commission zu  
nehmen gesucht. Reflectirende Herren Fabrikanten belieben ihre  
werthen Adressen unter der Chiffre „Commission # 105.“ poste  
restante Leipzig zu befördern.

### Compagnon-Gesuch.

Zu einem höchst rentablen, sicheren Geschäft ohne  
alle Concurrenz wird ein solider Theilnehmer mit  
einer sofortigen baaren Einlage von 500–1000  $\mathfrak{M}$   
gesucht. Offerten unter S. G. nimmt die Expedition d. Bl.  
entgegen. Es wollen sich aber nur solche Herren melden, die  
obigen Bedingungen vollkommen entsprechen. Anonyme Offerten  
werden nicht berücksichtigt.

**Conditionssuchende**, jedoch nur ansehnliche und sehr  
gut empfohlene Leute (beiderlei Geschlechts) finden durch meine  
gewissenhafte Vermittlung, bei täglich eingehenden Aufträgen  
zur Beschaffung guten Personals, in diesem und nächstem  
Monate solides und dauerndes Engagement unter aner-  
kannt guten und billigen Bedingungen.

**Julius Knöfel**, Reichsstrasse No. 9, 2. Et. r.

Ein **Kartenmacher**, der gut schneiden und malen kann,  
wird für eine Fabrik in Berlin gesucht durch  
Leipzig, August 1859. **Conrad & Consmüller**,  
Petersstraße Nr. 35, 3. Rosen.

**Gesucht** wird sogleich ein guter Meublespolirer in St. Wien  
im Hofe parterre rechts.

**Gesucht** wird ein **Kellner**

im Gasthof zur goldenen Laute.

### Gesuch.

Ein Kellnerbursche oder auch ein Laufbursche, welcher Lust hat  
etwas zu lernen, kann sofort Stellung erhalten. Das Nähere  
Restauration hohe Straße Nr. 7.

**Gesucht** wird ein kräftiger **Gartenarbeiter** in Gerhards  
Garten.

**Gesucht.** Jungen Mädchen wird das Schneidern in 3 Mo-  
naten erlernt Neumarkt Nr. 14, 3. Etage vorn heraus.

Für eine auswärtige Blumenfabrik wird zum baldigen Antritt  
unter annehmbaren Bedingungen eine tüchtige Directrice gesucht.  
Nähere Auskunft wird Herr F. H. Lehmann in Leipzig, Peters-  
straße Nr. 8, zu ertheilen die Güte haben.

### Gesucht

wird für ein größeres Hauswesen ein anständiges Mädchen in ge-  
setzten Jahren, welches in weiblichen Arbeiten geübt, das Ausgeben  
und Instandhalten der Wäsche, so wie die Beaufsichtigung der  
Zimmer übernehmen kann.

Adressen unter F. L. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

**Gesucht** wird für den 1. Sept. ein gut empfohlenes Kinder-  
mädchen oder Ruhme Lehmanns Garten, 1. Haus 2 Tr. rechts.

**Gesucht** wird ein in der Küche erfahrendes Mädchen. Zu  
melden Markt Nr. 2 bei der Sarnfrau.

**Gesucht** wird zum 1. Sept. ein Mädchen in gesetzten Jahren,  
das in der Küche und häuslicher Arbeit erfahren ist und gute Zeug-  
nisse aufzuweisen hat, Königsstraße Nr. 1, Lehmanns Haus par-  
terre rechts.

**Gesucht** wird zum 1. Sept. eine Köchin, die sich auch häus-  
licher Arbeit mit unterzieht und gute Empfehlungen beibringen  
kann.

Näheres in der Weinhandlung im großen Blumenberg.

**Gesucht** wird ein in allen häuslichen Arbeiten bewandertes  
Dienstmädchen, welches sich mit Liebe und Gewissenhaftigkeit der  
Pflege zweier Kinder unterziehen will. Nur mit guten Zeug-  
nissen versehen wollen sich mit Dienstabuch heute Montag Nach-  
mittag von 3–6 Uhr melden oberer Park Nr. 14, 2 Trepp-  
en hoch.

**Gesucht** wird ein an Ordnung und Reinlichkeit gewöhntes  
Mädchen von 16–18 Jahren sogleich oder den 15. August.

Nur solche mögen sich melden, welche gute Atteste aufzuweisen  
haben, Burgstraße Nr. 7, 3. Etage.

**Gesucht** wird zum 15. August ein Dienstmädchen, das mit  
einem kleinen Kinde umzugehen weiß, Brühl 61 im Hofe 3 Tr.

Ein fleißiges verständiges Mädchen, welches gut mit Kindern  
umzugehen weiß, findet zum 15. Aug. Dienst Eisenstr. 5, 3 Tr.

Ein ordentliches Mädchen findet sofort Dienst. Das Nähere  
Reichstraße Nr. 48 im Nähenlager.

**Gesucht** wird für Michaelis-Messe eine perfecte Kochfrau oder  
Köchin Universitätsstraße Nr. 19 parterre.

### Gesucht

wird zum 15. August ein ordentliches und mit guten Zeugnissen  
versehenes Dienstmädchen Halle'sches Gäßchen Nr. 5, 2 Tr. rechts.



**Gesucht** wird zum 15. August oder 1. September ein Mädchen, welches im Kochen und häuslicher Arbeit erfahren ist, wo möglich in Restaurationen geübt hat.

Zu erfragen bei Frau Peib, Thomaskirchhof 13, 2 Treppen.

**Gesucht** wird zum 15. ds. ein Mädchen für häusliche Arbeit und Kinder. Neumarkt, Marie beim Hausmann zu erfragen.

**Gesucht** wird für 1. Sept. eine Köchin, die einfach gut kochen kann, für ein grosses Gasthaus (L. 50  $\text{fl}$ ), desgl. ein tüchtiges Küchenmädchen (L. 30  $\text{fl}$ ) Reichsstr. 9, 2. Et. r.

Es wird ein Mädchen zur Uebernahme einer Aufwartung gesucht. Meldungen werden angenommen Grenzgasse in Reudnitz Nr. 13 parterre.

**Gesucht** wird sogleich eine Aufwärterin für den ganzen Tag Schloßgasse Nr. 9, eine Treppe.

**Ein junger Mann**, der deutsch, französisch, englisch und italienisch geläufig spricht und schreibt, auch in dem Besitz sehr günstiger Zeugnisse ist, sucht eine Anstellung als Correspondent in einem Leipziger Bank- oder Manufacturwaaren-Geschäft und erbittet sich die Adressen derrer, welche auf ihn zu reflectiren geneigt sind, unter Chiffre

A. B. 7

durch die Expedition dieses Blattes.

Junge und Ältere sehr gut empfohlene **Markthelfer** überweist **kostenfrei J. Knöfel**, Reichsstrasse Nr. 9, 2. Et.

Ein junges Mädchen sucht noch einige Tage Beschäftigung im Ausbessern u. s. w. in Familien. Klostergasse Nr. 16, 4 Tr.

Ein gebildetes, in gesetzten Jahren stehendes Mädchen sucht zu Michaelis oder auch früher eine Stelle in einem Verkaufsgeschäft oder zur Hülfe der Hausfrau.

Adressen bittet man poste restante F. H. 16 niederzulegen.

**Ein Mädchen in gesetzten Jahren**, nicht von hier, welches längere Zeit in einem herrschaftlichen Hause diente, sucht als Gehülfin der Hausfrau einen anständigen Dienst. Näheres Thomaskirchhof Nr. 7 im Hofe 3 Treppen.

Ein anständiges Mädchen, welches längere Zeit bei Herrschaften diente und gute Atteste aufzuzeigen hat, sucht zum 1. Sept. Dienst als Köchin bei einer anständigen Herrschaft. Geehrte Herrschaften bittet man, Adr. unter W. B. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

**Dienstgesuch.** Ein ordentliches Mädchen von auswärts, welches in der Küche nicht unerfahren ist und sich keiner Arbeit scheut, sucht bis zum 15. d. Monats einen Dienst. Zu erfragen Salzgässchen Nr. 5 im Strohhutgewölbe.

Ein ordentliches, anständiges Mädchen, welches im Nähen und Platten nicht unerfahren ist, auch gute Zeugnisse zur Seite hat, sucht den 1. Sept. Dienst als Jungemagd, Stubenmädchen oder für Küche und häusliche Arbeit. Schuhmachergässchen 9 parterre.

Ein Mädchen, welches in der Küche nicht unerfahren ist und sich jeder häuslichen Arbeit gern unterzieht, sucht zum 1. Septbr. Dienst. Zu erfragen Johannisgasse Nr. 9 im Hofe 2 Treppen.

Ein ordentliches Dienstmädchen, 17—18 Jahre, nicht von hier, findet für Kinder und häusliche Arbeit Dienst Grenzgasse 18 part.

Ein Mädchen, welches von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht zum 15. August Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Neukirchhof Nr. 6 parterre.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, das schon mehrere Jahre als Wirthschafterin diente und gute Atteste beibringen kann, sucht wegen Wirthschaftsaufgabe eine ähnliche Stelle.

Zu erfragen Reichsstrasse Nr. 13 bei Hrn. Kaufm. E. Goldt.

Ein junges gebildetes Mädchen aus anständiger Familie, nicht von hier, in der Küche so wie im Verkaufsgeschäft wohlverfahren, sucht sogleich oder den 15. August, auch 1. October eine Stellung. Geehrte Herrschaften werden gebeten ihre geneigte Adresse unter der Chiffre H. L. poste restante niederzulegen.

**Gesuch.** Ein junges Mädchen, welches als Wirthschafterin in einem Hôtel gewesen, sucht eine ähnliche Stelle, auch als Verkäuferin. Kleine Fleischergasse Nr. 23, 1. Etage links.

Ein ordentliches, anständiges Mädchen sucht für Küche und häusliche Arbeit Dienst bis zum 1. Septbr. bei einer anständigen Herrschaft. Näheres Nicolaisstrasse 46 im Schuhmachergewölbe.

Ein Mädchen sucht als Jungemagd oder bei einer anständigen Herrschaft für Alles bis 15. August oder 1. Septbr. Dienst. Zu erfragen Schützenstrasse Nr. 18, 1 Treppe links.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, im Weißnähen u. Schneidern erfahren, sucht zum 1. Sept. ein Unterkommen.

Adr. bittet man in der Exped. d. Bl. unter A. K. abzugeben.

Ein Mädchen sucht zum 15. August oder 1. September einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Reichsstrasse Nr. 37 im Gewölbe.

Ein Mädchen von auswärts sucht bis zum 1. Sept. Dienst für Küche und häusl. Arbeit. Frankf. Str. 21, Seiteng. 1 Tr. 1.

Ein ganz solides und reinliches Mädchen sucht Dienst für Küche und Haus z. 1. Sept. Reichsstrasse Nr. 9, 2. Et. r.

Ein anständiges, bestens empfohlenes Mädchen sucht Aufwartung von früh 10 Uhr. Zu erfragen Raundörfchen 14, 3 Tr.

#### Logis-Gesuch.

Ein Beamter sucht ein kleines od. mittleres Familienlogis zu Michaelis zu beziehen in der innern oder nächsten Vorstadt. Adr. bittet man unter S. F. 100 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird von einem Beamten ein Familienlogis von 150—200 Thlr.

Adressen bittet man in der Handlung von Hrn. Manicke, Hainstr., Tuchhalle, abzugeben.

Eine kleine freundliche Wohnung, nicht hoch, in der Stadt oder innern Vorstadt wird von einzelnen, bejahrten Bürger noch vor Michaelis zu beziehen gesucht. Adressen Neumarkt Nr. 30, 1 Tr.

Eine gut meublirte Wohnung, bestehend aus zwei Stuben und drei Cabinets, wird für einen unverheiratheten Herrn von Mitte October an zu miethen gesucht.

Lage: am liebsten in der Dresdner oder Marienvorstadt.

Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes abzugeben unter D. E.

Eine meublirte Stube mit zwei Kammern wird von einem Herrn und einer Dame zu miethen gesucht. Adressen unter R. H. 45 sind in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesucht wird für ein junges gebildetes Mädchen ein Stübchen. Adr. beliebe man kl. Windmühleng. 12, 3 Tr. in der Exp. abzug.

## Restaurations-Verpachtung.

Die Restauration auf der Insel

### Buen Retiro

ist von Michaelis 1859 ab zu verpachten durch

Adv. Steche,  
Hainstrasse im Anker.

## Eine Parterrelocalität (6 Stuben)

ist für ruhiges Geschäft oder als Wohnung an Leute ohne Kinder ab Michaelis oder auch später zu vermieten Quersstrasse Nr. 24.

Eine Parterre-Localität auf der Frankfurter Strasse, bestehend aus 1 großen Stube nebst Alkoven vorn heraus, 1 heizbare Stube im Hofe, Küche und Bodenraum, ist Verhältnisse halber von Michaelis ab zu vermieten. Dasselbe würde sich auch als Gewölbe sehr gut einrichten lassen. Zu erfragen Frankf. Str. 43, 1 Tr.

Von Michaelis ab ist eine vollständig hergerichtete Parterre-Wohnung von fünf Stuben mit Zubehör und Garten zu vermieten Mittelstrasse Nr. 24. Vormittags von 10 bis 12 Uhr zu besichtigen.

Zu vermieten ist zu Michaelis eine schöne 1. Etage in der Windmühlengasse für 230 Thlr. Zu erfragen Brühl Nr. 41 neben der Fleischhalle parterre früh von 1/29 bis 12 und Nachmittags von 1/23 bis 7 Uhr.

Ein bequem eingerichtetes Mittel-Logis, an der Promenade gelegen, ist Veränderung halber an ruhige Leute zu Michaelis oder noch früher zu vermieten Neukirchhof Nr. 30, 3 Treppen.

Zu vermieten ist zu Michaelis ein schönes Familienlogis, 2 Stuben, Alkoven, Küche, Keller, Bodenkammer und Garten, Carolinenstrasse Nr. 12 parterre links.

Ein sehr freundliches Familienlogis erster Etage, je nach Bedarf der Localitäten 120—150  $\text{fl}$ , ist von Michaelis ab zu vermieten Carolinenstrasse Nr. 18.

In dem neuerbauten Hause Alexanderstrasse ist eine 2te und 3te gut eingerichtete Etage, Sonnenseite und freundliche Aussicht, von Michaelis ab zu vermieten.

Das Nähere Colonnadenstrasse Nr. 17.

## Ein fein meublirtes Garçonlogis,

bestehend aus Wohn- und Schlafstube mit Hausschlüssel und ganz separatem Eingang, ist in der Nähe des Königsplatzes an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Näheres bei Herrn Anton Fischer jun. im Stern.

Zu vermieten ist ein sehr freundliches gut meublirtes Zimmer nebst Schlafkammer Weststrasse Nr. 60, 3 Treppen.

Zu vermieten ist ein Parterrestübchen in Reichem Garten, Vordergebäude, linker Flügel bei Langheinrich.



Ein fein meublirtes Zimmer nebst Schlafcabinet in der Dresdner Vorstadt ist an einen Herrn von der Handlung zu vermieten. Näheres bei Herrn D. Klemm, Universitätsstraße.

Zu vermieten ist in Reudnitz eine meublirte Stube mit freundlicher Aussicht. Näheres Grenzgasse Nr. 16, 3 Treppen dem großen Kochengarten gegenüber.

Eine Stube mit oder ohne Schlafstube nach der Straße, meublirt und meßfrei, ist sofort zu beziehen Reichstr. 14, 4. Etage.

Eine freundlich meublirte Stube ist vom 15. August oder ersten September an zu vermieten Mittelstraße 25, 3 Treppen rechts.

Ein **Garçonlogis** (meßfrei), bestehend aus einer fein meubl. Stube mit Schlafcabinet, ist sofort an einen oder zwei anständige Herrn zu vermieten Grünma'sche Straße Nr. 10, 3. Etage.

Zu vermieten ist ein einfach meublirtes Stübchen nebst Schlafkammer mit separ. Eingang an einen oder 2 solide Herren große Fleischergasse Nr. 8 und 9 im Hofe links 2 Treppen.

Zu vermieten ist eine gut meublirte Stube mit Schlafzimmer u. 1 Stübchen mit separ. Eingang kl. Fleischerg. 7, 1. Et.

Zum 1. Sept. oder 1. Oct. sind Wohn- und Schlafstube mit freier Aussicht zu vermieten Weststraße Nr. 24, 1. Et. rechts.

Zu vermieten ist ein kleines Stübchen als Schlafstelle mit separatem Eingang Weststraße 61, Hintergebäude rechts 1 Trepp.

Zu vermieten ist sofort eine freundliche Schlafstelle in Reudnitz, Grenzgasse Nr. 22 parterre links.

Eine freundl. Stube ist an einen oder zwei Herren als Schlafstelle sofort zu vermieten lange Straße Nr. 9 part. im Hofe.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen für solide Herren Raundörschen Nr. 17 im Hofe 2 Treppen.

### Forsthaus Kubthurn.

Heute Montag  
**Concert von Carl Welcker.**

Anfang 7 Uhr.  
Entrée à Person 1 1/2 Ngr. Näheres die Programme.



Heute Montag  
**Concert und Ballmusik.**  
Anfang 7 Uhr.

A. Herrmann.

### Leipziger Salon.

Heute Tanzmusik. Anfang 1/2 8 Uhr.

F. A. Heyne.

Heute Montag  
**COLOSSEUM.** Tanzmusik.

Heute Montag Tanzvergügen.  
**Wiener Saal.** Anfang 7 Uhr.

### Klößner's Restauration

in Sellerhausen.

Heute Montag  
**grosses Extra-Concert,**  
Illumination und Vogelschlessen.

Anfang 1/2 6 Uhr. Entrée nach Belieben.  
Der Betrag der Einnahme ist für einen mildthätigen Zweck bestimmt. Das Musikchor von C. Hausstein.

### Klössner's Restauration

in Sellerhausen.

Heute Montag großes Doppel-Adlerschießen (mit Rüstungen) und Extra-Concert, von 8 Uhr an große Illumination. Anfang Nachmittags 4 1/2 Uhr. Für ff. Biere und eine reichhaltige Speisekarte ist auf das Beste gesorgt. Es ladet ergebenst ein  
August Klössner.

Heute großes Schlachtfest.

## Insel Buen Retiro.

Heute Montag den 8. August grosses Concert  
und außerordentliches

# Brillant-Land- u. Wasser-Feuerwerk,

arrangirt vom Kunstfeuerwerker Herrn Schömberg.

Anfang des Feuerwerks punct 9 Uhr.

### PROGRAMM.

**Erste Abtheilung.** 24 Stück Raketen, halb mit Schlag, halb mit Schwärmer, Goldregen und weißen Leuchtkegeln; hierauf **Landfeuerwerk:** ein laufender Stab mit bunter Lichterverzierung — eine große Arabeskensonne — eine große Fächerpalme mit weißen Sternen besetzt — eine Cascade — eine Caprice in Brillant-Feuer mit einer Perlfontaine besetzt — ein Bombardement mit fliegenden Sternen.

**Zweite Abtheilung.** 24 Stück Raketen; hierauf **Wasserfeuerwerk,** bestehend in Wasserbombenröhren, Frenschien, Lichtern, Schnarchern, Tauchern, Hühnern, Wassercourieren, Perlfontainen, Wasserläufern, Telegraphen-Schwärmern, Wasserfontänen, Brillantkegeln, Wasser-Cascaden, Uferpatronen und Tourbillons.

**Dritte Abtheilung.** Ein Duzend Raketen, Halbpfünder; hierauf **Landfeuerwerk:** ein laufender Stab mit bunten Kränzen — eine große laufende Libanon-Sonne mit Verwandlung — ein Mercurstab, weiß garnirt — eine große laufende Decorationssonne — zwei große Windmühlensflügel — ein Hesperidenbaum.

### Zum Schluß eine stehende Planeten-Sonne,

5 Ellen im Durchmesser mit brillanter Verwandlung und mehreren hundert Lichtern garnirt.

Die Veranstalter des Feuerwerks bitten nochmals, dem geschlossenen Kreise des Herrn Schömberg nicht zu nahe zu kommen; auch kann durchaus Niemandem das Stehenbleiben auf der Bühne gestattet werden.

Anfang des Concerts um 6 Uhr. Entrée à Person 3 Ngr. Das Musikchor von M. Wenck.

### Petersschliessgraben.

Heute Montag Tanzmusik.  
Anfang 7 Uhr. F. G. Dietze.

### Heute in Stötteritz Gesellschaftstag,

an welchem allerlei u., Pflaumen-, Kirsch-, Apriosen- und mehrere Kaffeeluchen, ff. Vereinsbier u.

Schulze.

### Vereins-Brauerei. Heute Roastbeef.

### Hôtel de Saxe

empfehlht heute Abend allerlei und verschiedene andere Speisen.

H. Görsh.

### Waldschlößchen zu Soblis.

Heute Montag Schlachtfest, so wie Obst- und Kaffeeluchen, wozu ergebenst einladet  
H. Senfer.

empfehl  
Kirsch  
luchen

Zu  
und g

Heu  
und fe

Heu  
und v

Heu  
Es lat

H  
Heu  
nedg

G

Heu

H

Heu

15

Heu

S

Heu

Be  
Straß  
geben

Be  
einem  
Beute  
und L

M  
ital.  
versch  
Se

Ad  
schwi

auf

erfud

auf



**Die Brandbäckerei**

empfiehlt Speckfuchen von 5 Uhr an, Pfäumen-, Apfel- und Kirschfuchen, Dresdner Biez- und verschiedene Sorten Kaffee- fuchen, wozu freundlich einladet **E. Dentschel.**

**Thonberg.**

Zu div. Kuchen, vorzüglichem Kaffee, einer Auswahl Speisen und guten Bierern ladet freundlichst ein **L. Füssel.**

**Drei Lilien in Mendnig.**

Heute Allerlei mit Cotelettes, Zunge oder Fuhn und feine Biere, wozu freundlich einladet **W. Kuhn.**

**Zur grünen Eiche in Lindenau.**

Heute Montag Abend ladet zu saurem Rinderbraten mit Klößen und verschiedenen Salaten höflichst ein **Ch. Wolf.**

**Drei Mohren.**

Heute Cotelettes, Zunge oder Lende mit Allerlei u. feine Biere. Es ladet freundlichst ein **F. Rudolph.**

**Restauration zur grünen Schenke.**

Heute Abend Allerlei mit Cotelettes oder Zunge, Wernergrüner und Auerbacher fein. **C. Schönfelder.**

**Gosenschenke zu Guttrisch.**

Heute ladet zum Schlachtfest ergebenst ein **Heinrich Fischer.**

Heute Schlachtfest, wozu freundlichst einladet **C. Flscher, Tauchaer Str. 14.**

**Heute Nachmittag** Speckfuchen, Abends Schweinsknöchelchen mit Klößen, wozu ergebenst einladet **F. A. Vogt, Thonbergstraßenhäuser Nr. 1.**

Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen bei **W. Kämpf, fl. Fleischergasse 6.**

Felsenkeller bei Lindenau. Heute Abend von 6 Uhr an Speckfuchen.

**Speckfuchen!** heute früh von 8 Uhr an bei **Carl Beyer, Neumarkt Nr. 11.**

Heute früh Speckfuchen, bayer. Bier von Adler auf Plohn extraf. à Seidel 15 Pf., Lagerbier 13 Pf. bei **Carl Weinert, Universitätsstr. Nr. 19.**

Heute früh Speck- u. Zwiebelfuchen bei **C. A. Mey, Stadt Cöln, Brühl 25.**

Heute früh 8 Uhr Speckfuchen bei **H. Bothe, Hospitalstraße 11.**

Heute früh 8 Uhr Speckfuchen bei **Karl Birkner, Neumarkt Nr. 13.**

Verloren wurde Sonnabend Nachmittag von der Grimm- Straße bis zum Friedhof eine goldne Nadel mit Emaille. Abzu- geben gegen gute Belohnung Theaterplatz Nr. 6, 4 Treppen.

Verloren wurde am 6. August Abends nach 7 Uhr von einem armen Arbeitsmädchen ihr ganzer Wochenlohn in einem Beutel, worin sich noch 2 Farbezeichnungen befanden. Gegen Dank und Belohn. abzug. in der Buchbinderei d. Hrn. Herzog, Schützenst. 5.

Abhanden gekommen ist gestern Vormittag ein kleines ital. Windspiel, mit Beißkorb und Steuerzeichen Nr. 677 versehen und von Farbe hellrothbraun.

Gegen Belohnung abzugeben Marienstraße Nr. 17, 3 Tr.

Bitte, bitte.

Ach, so lasse man diesen Tag dieser hohen Güte nicht ver- schwinden. **S. S.**

**Staudens Ruhe.**

Heute feines Allerlei mit Cotelettes, Zunge und Lende, wozu freundlichst einladet **H. Dittmann.**  
NB. Bayerisches Bier auf Eis.

**Zur goldenen Säge.**

Für heute Abend lade ich zu Schöpsquarré mit gefüllten Zwiebeln freundlich ein. **L. Meinhart.**

Jacobs Restauration Promenadenstraße ladet heute zu Sauerbraten mit Klößen freundlichst ein.  
Das Bier ff.

**Gasthof zum Helm in Guttrisch.**

Heute Montag ladet zum Schlachtfest und zu diversen warmen Speisen ergebenst ein **Julius Jäger.**

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet **Carl Hauck, Poststr. 10.**

Heute Schweinsknöchelchen mit Klößen, wozu ergebenst einladet **J. Zänder, Thonbergstraßenhäuser 54.**

**Goldnes Lämmchen.** Heute Nachmittag ladet wieder zu Speck- und Kartoffelfuchen ein **Söncke.**

Heute ladet zum Schlachtfest ergebenst ein **Heinrich Fischer.**

Heute Schlachtfest, wozu freundlichst einladet **C. Flscher, Tauchaer Str. 14.**

**Heute Nachmittag** Speckfuchen, Abends Schweinsknöchelchen mit Klößen, wozu ergebenst einladet **F. A. Vogt, Thonbergstraßenhäuser Nr. 1.**

Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen bei **W. Kämpf, fl. Fleischergasse 6.**

Felsenkeller bei Lindenau. Heute Abend von 6 Uhr an Speckfuchen.

**Speckfuchen!** heute früh von 8 Uhr an bei **Carl Beyer, Neumarkt Nr. 11.**

Heute früh Speckfuchen, bayer. Bier von Adler auf Plohn extraf. à Seidel 15 Pf., Lagerbier 13 Pf. bei **Carl Weinert, Universitätsstr. Nr. 19.**

Heute früh Speck- u. Zwiebelfuchen bei **C. A. Mey, Stadt Cöln, Brühl 25.**

Macht und Herrschaft, Gutes zu wirken, in und außer uns — ist Gott allein!

Sie! sind mir gar Nichts! Herr C. E. M. Ich verachte Sie, und verbitte mit eure hierdurch, falschen, für mich und Andere beleidigende albernen Eifersüchteleien und Beobachtungen.

----- W ----- 57.  
.....! M.... W... unterg.....

Dem Herrn **Theodor Stephan** zu seinem heutigen Wiegen- feste ein dreimal donnerndes Hoch ein Etwas aus der Ferne.

Dem schönen Tänger **Lh. St.** die herzlichste Gratulation zum heutigen Tage und wünschen baldige Genesung  
mehrere D.... von W.

Dem Nestor der Germania Hrn. Prof. **Valentin Blumen- fohl** gratuliren zum 32ten — ff. ff.

Dem Fräulein **Anna Becker** in C. zu ihrem heutigen Wiegenfeste die herzlichsten Glückwünsche  
von dem Hüpchen und Scheenguttendiener.

**Verein zur Solidarität gegen Failliten.**

Die dem Vereine angehörenden Gläubiger von **M. Finkelstein in Jassy** werden hiermit zu einer nächsten **Dienstag den 9. August Vormittags halb 11 Uhr** auf dem Kramerhause hier selbst zu haltenden Besprechung eingeladen.  
Leipzig, den 3. August 1859. **Dr. Hermann Mayer, Vereinsanwalt.**

**Verein zur Solidarität gegen Failliten.**

Die bei der Faillite von **B. Grünstein & Wollmann in Brody** betheiligten Vereinsmitglieder werden hiermit ersucht, nächsten **Dienstag den 9. August Vormittags um 11 Uhr** auf dem Kramerhause hier selbst zusammenzukommen.  
Leipzig, den 3. August 1859. **Dr. Hermann Mayer, Vereinsanwalt.**



# An die Veteranen der Königl. Armee.

Allgemein geduldeten Wünschen zu entsprechen soll auch in diesem Jahre der Jahrestag der Schlacht bei Podobna festlich begangen werden und laden wir alle unsere alten Waffenbrüder nebst Gästen zur Theilnahme ein.

Das Fest beginnt in ähnlicher Weise wie früher am 12. August dieses Jahres Nachmittag 4 Uhr im Livoli.  
Anmeldungen hierzu erbitten wir uns bei dem Veteran Walther, Kupfergäßchen Nr. 9. Die Billets können den 8., 9., 10., 11. d. M. in dessen Wohnung früh bis 8 Uhr und des Mittags von 11 bis 3 Uhr und den 12. August früh bis 8 Uhr abgeholt werden. Von 3 Uhr den 12. August Nachmittag an der Cassé.  
**Der Comité.**

Rechnung über die durch uns besorgte Bewirthung der K. K. Oesterreich. Herren Officiere liegt für diejenigen Herren, welche uns hierbei so gütig unterstützten und denen wir hiermit verbindlichst danken, zur gefälligen Einsicht für 8 Tage aus im Comptoir von **J. G. Klett sen.**

**Franz Brunner. Hehr. Demian sen. Otto von Posern.**

**D. G. — Von 6 1/2 Uhr an Forsthaus zum Kubthurm. (Bei ungünstiger Witterung Kupfers Kaffeegarten.)**

## Leipziger naturforschende Gesellschaft.

Morgen am 9. August um 6 Uhr Abends Sitzung.  
**Das Directorium.**

*Handwritten signature: H. A. ...*

## H. A. Heute Generalversammlung.

**Städtische Speiseanstalt.** Morgen Dienstag: Linsen mit Saucischen, von 11 bis 1 Uhr. — **Der Vorstand.** Steiniger.

### Vermählungs-Anzeige.

**Oscar Raune,**  
**Therese Raune, geb. Gebert.**

Leipzig, den 16. August 1859.

Heute wurden wir durch die Geburt eines gesunden Mädchens erfreut. Leipzig, den 6. August 1859.

**Otto Boldmar,**  
**Antonie Boldmar, geb. Vogel.**

## Angemeldete Fremde.

- |   |   |   |
|---|---|---|
| <p>Anger, Agtobef. n. Fr. a. Thierbach, St. Dresden.<br/>Antmither, Fräul. a. Edinburg, S. de Prusse.<br/>Andrieu, Director mit Jöglingen a. Altona, Stadt Rom.<br/>Abosolo, Regoc. a. Chile, Hotel de Baviere.<br/>Ackermann, Dr. phil. a. Dresden, halber Mond.<br/>Arnold, Fabr. a. Magdeburg, Stadt Berlin.<br/>Berg, Kfm. a. Frankfurt a. M., und<br/>Brecher, Kfm. a. Jittau, Palmbaum<br/>Bär, Kfm. a. Bärenwalde, Hotel de Russie.<br/>Beithe, Viehhdlr. a. Berlin, goldne Sonne.<br/>Blüher, Agent, und<br/>Beyer, Lithograph a. Zeitz, halber Mond.<br/>v. Bärmannshausen, Baron a. Königsberg, St. Wien.<br/>Begas, Bildhauer a. Berlin, und<br/>Bürkner, Rechtsanw. a. Dessau, Lebe's S garni.<br/>Berliner, Kfm. a. Lissa, Tiger.<br/>Baasch, Stbaf. a. Kaiserhammer,<br/>Breitstein, Stbaf. a. Stettin, und<br/>Böttger, Beamter a. Zwickau, Stadt Nürnberg.<br/>Brems, Rent. n. Fr. a. Merseburg, St. Dresden.<br/>Beck, Kfm. a. London, Hotel de Pologne.<br/>Brofmann, Fräul. a. Schleich, Hotel de Prusse.<br/>Bausent, Frau, und<br/>v. Boutfentesko, Rent. a. Bukarest, Stadt Rom.<br/>Gallen, Lehrer a. Wandersbeck, Stadt Rom.<br/>Glemming, Senator a. Schwerin, Hotel de Pologne.<br/>Drews, Lehrer a. Unterfen, Palmbaum.<br/>Dörling, Kfm. a. Altenburg, Stadt Wien.<br/>v. Dupui, Frau a. Bukarest, Stadt Rom.<br/>Dreisbach, Hdlgreif. a. Berlin, Stadt Hamburg.<br/>Chrig, Fabrikbes. a. Hadmerleben, Stadt Nürnberg.<br/>Ephraim, Kfm. a. Odell, Palmbaum.<br/>Frank, Kfm. a. Magdeburg, Palmbaum.<br/>Fischer, Wafn. a. Langensbad, und<br/>Freund, Holzhdlr. a. Kleinbernsdorf, br. Ros.<br/>Fries, Cand. theol. a. Norwegen, und<br/>Föhr, Kfm. a. Annaberg, Lebe's Hotel garni.<br/>Facillides, Kfm. a. Plauen, Stadt Dresden.<br/>v. Fantano, Gräfin n. Begleit. u. Bedienung<br/>a. Golsen, Stadt Rom.<br/>Fromberg, Kfm. a. Brüssel, Stadt Hamburg.<br/>Glaserfeld, Mittelm. a. Wien, Stadt Nürnberg.<br/>Graham, Rent. n. Familie a. Edinburg, Hotel<br/>de Prusse.<br/>Grison, Hosprediger n. Familie a. Potsdam,<br/>Stadt Rom.<br/>Sademaq, Dir. a. Schneberg, Stadt Gotha.<br/>Gorig, Kfm. a. Dresden, schwarzes Kreuz.<br/>Gottschalk, Def. a. Prag, und<br/>v. Gerhardt, Pharmaceut a. Dessau, Palmbaum.<br/>Goldschmidt, Kfm. a. Bamberg, goldne Sonne.<br/>Grasmeyer, Part. a. Hamburg, Lebe's S. garni.<br/>Granze, Kfm. a. Stettin, Hotel de Pologne.<br/>Hoffmann, Lehrer nebst Familie a. Breslau,<br/>schwarzes Kreuz.</p> | <p>Hahn, Amtmann nebst Frau a. Hadmerleben,<br/>Stadt Nürnberg.<br/>Henry, Frau n. Tochter a. Berlin, und<br/>Hunger, Rechtsanw. a. Merseburg, Stadt Dresden.<br/>Homeser, Staatsanw. a. Berlin, und<br/>Hauschild, Fabrikbesitzer n. Familie a. Chemnitz,<br/>Stadt Rom.<br/>v. Helly, Apotheker a. Prag, und<br/>Häpe, Reg.-Rath a. Dresden, Hotel de Baviere.<br/>Hellmer, Privatmann n. Frau a. Rötha, Stadt<br/>Breslau.<br/>Höfer, Kfm. a. Chemnitz, Palmbaum.<br/>Hörster, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Russie.<br/>Hofmann, Def. a. Sangerhausen, gr. Baum.<br/>Hökenstein, Kfm. a. Braunschweig, St. Wien.<br/>Henne, Dr. jur. a. Plauen, 3 Könige.<br/>Jänicke, Kfm. a. Berlin, Stadt Gdn.<br/>Jochmann, Pastor a. Stralsund, Stadt Wien.<br/>Jacob, Maler a. München, Lebe's Hotel garni.<br/>Jacobson, Dr., Arzt a. Halle, und<br/>Jacobson, Universitäts-Director a. Charkow,<br/>Hotel de Pologne.<br/>Jadsch, Dr. med., Prof. n. Familie a. Prag<br/>Stadt Rom.<br/>Jacob, Oberlehrer a. Zeitz, Stadt Gotha.<br/>Kniebusch, Frau a. Berlin, Stadt Dresden.<br/>Krell, Secerapitain a. London,<br/>Koner, Kfm. a. Neustreis, und<br/>Kigerm, Kfm. n. Fr. a. Hamburg, S. de Pologne.<br/>Karo, Kfm. a. Berlin.<br/>Köppe, Kfm. n. Frau a. Stettin, und<br/>Köbbing, Gerichtsamt. a. Herrnhut, St. Rom.<br/>Krumholz, Fabr. a. Böblingen, Hotel de Baviere.<br/>Kronenditter, Seisenfabr. a. Bichstädt, St. Breslau.<br/>Kunze, Rentant a. Torgau,<br/>Kling, Stbaf. a. Prag, und<br/>Kunze, Kfm. a. Hainichen, Palmbaum.<br/>Kronacher, Kfm. a. Bamberg, goldne Sonne.<br/>Kahler, Fleischermeister n. Fr. a. Siegen, Lebe's<br/>Hotel garni.<br/>Kuczynsky, Arzt a. Lublin, Hotel de Pologne.<br/>Landsberg, Kfm. a. Breslau, schwarzes Kreuz.<br/>Lettau, Director a. Königsberg, Lebe's S. garni.<br/>Lindley, Rent. a. London, Hotel de Pologne.<br/>Löwe, Kfm. a. Berlin, Stadt Nürnberg.<br/>Laffer, Kfm. n. Fr. a. Königsberg, S. de Pol.<br/>Leon, Kfm. a. New-Orleans, S. de Baviere.<br/>Löder, Architect a. Weimar, und<br/>Meyer, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Nürnberg.<br/>v. Marsano, Feld-Marschall: Rent. a. Verona,<br/>Hotel de Prusse.<br/>Mathe, Kfm. a. Hamburg, Stadt Rom.<br/>Medenkoch, Uhrmacher n. Frau a. Lissa, schw.<br/>Kreuz.<br/>Müller, Kfm. a. Schöned, grüner Baum.<br/>Müller, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Frankfurt.</p> | <p>Martin, Lehrer n. Fr. a. Penig, St. Berlin.<br/>Melencostka, Gbef. n. L. a. Wien, S. de Pol.<br/>Reid, Rent. a. Mitau, schwarzes Kreuz.<br/>Ohm, Stud. a. Erlangen, Stadt Nürnberg.<br/>Otth, Fräulein a. Bern, Stadt Rom.<br/>Deitrich, Frau a. Bremen, Hotel de Baviere.<br/>Pah, Kfm. a. Delsnig, Stadt Nürnberg.<br/>Pahn, Kfm. a. Berlin, Stadt Dresden.<br/>Pachter, Gräfin, Stiftsdame a. Prag, St. Rom.<br/>Raymond, Stud. a. New-York, S. de Baviere.<br/>Rosenberg, Kfm. a. Giffhorn, Stadt Hamburg.<br/>Rocco, Univers.-Leztl. a. Halle, schw. Kreuz.<br/>Rendlorff, Kfm. a. Hamburg, und<br/>Reinhardt, Lehrer a. Torgau, Palmbaum.<br/>Reinholdt, Frau a. Bockwa, grüner Baum.<br/>v. Rosen, Graf, Lieutn. a. Stockholm, und<br/>Richardson, Rent. a. London, S. de Pologne.<br/>Schöpf, Kfm. a. Breslau, schw. Kreuz.<br/>Stöpel, Brauer a. Landau,<br/>Strauß, Kfm. a. Frankfurt a. M., und<br/>Schulz, Institutiar mit Schülern a. Unterfen,<br/>Palmbaum.<br/>Stcinbager, Kfm. a. Berlin, St. Frankfurt.<br/>Stenius, Hdlker a. Heilingfors, Lebe's Hotel g.<br/>Schwedler, Kfm. a. Hagen, Hotel de Pologne.<br/>Schmidt, Stud. a. Erlangen, Stadt Nürnberg.<br/>Schmidt, Cand. a. Stuttgart, Stadt Dresden.<br/>Semenoff, General-Major a. Petersburg, und<br/>Schroder, Asscur.-Insp. a. Stettin, S. de Prusse.<br/>v. Schella, Hauptm. a. Berlin, Stadt Rom.<br/>Schuloff, Kfm. n. Sohn a. Wien, und<br/>Schönhoff, Fräul., Hofschaffpielerin a. Peters-<br/>burg, Hotel de Baviere.<br/>Scheid, Kfm. a. Gießen, Stadt Gotha.<br/>Siffum, Hdlgreif. a. Lüneburg, St. Hamburg.<br/>Titiano, Frau a. Bukarest, und<br/>Trothlet, Fräulein a. Lausanne, Stadt Rom.<br/>Thiere, Regoc. a. Antwerpen, Palmbaum.<br/>Tuchmann, Kfm. a. Dessau, grüner Baum.<br/>Torority, Hdlgreif. a. Saarlouis und<br/>v. Turin, wirkl. Staatsrath a. Petersburg, Hotel<br/>de Pologne.<br/>Ulbed, Frau n. L. a. Steinbach, Palmbaum.<br/>Urban, Kfm. a. Hannover, Hotel de Baviere.<br/>Voretise, Dr. med. a. Chollus, Stadt Rom.<br/>Werkovsky, Colleg.-Secretair und<br/>Walters, Pastor n. Fr. a. Hamburg, St. Nürnberg.<br/>Wachtmeister, Capitain n. Frau a. Stockholm,<br/>Stadt Rom.<br/>Wermuth, Generaldir. a. Hannover, S. de Bav.<br/>Wolf, Kfm. a. Glauchau, Stadt Gotha.<br/>Warschauer, Hdlgreif. a. Berlin, St. Hamburg.<br/>Woller, Kfm. a. Hamburg, Palmbaum.<br/>Wappler, Kfm. a. Bärenwalde, Hotel de Russie.<br/>Wittjerinsky, Gbef. n. Fr. a. New, S. de Pol.<br/>Zichunke, Lehrer a. Lobdors, Stadt Nürnberg.</p> |
|---|---|---|

## Schwimmanstalt. Temperatur d. Wassers d. 7. Aug. Ab. 6 Uhr 19° R.

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 bis Mitt. 12 U. und von Nachmitt. 2 bis Ab. 7 U. an; Sonn- und Festtags nur Vormittags. — Die in den Wochentagen bis 4 Uhr aufgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Verantwortlicher Redacteur: **Dr. H. Diezmann.** (In Angelegenheiten des Tagesblattes zu sprechen täglich Nachmittags von 5-6 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)

Druck und Verlag von **E. Holz.** — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tagesblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.